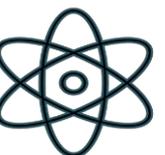
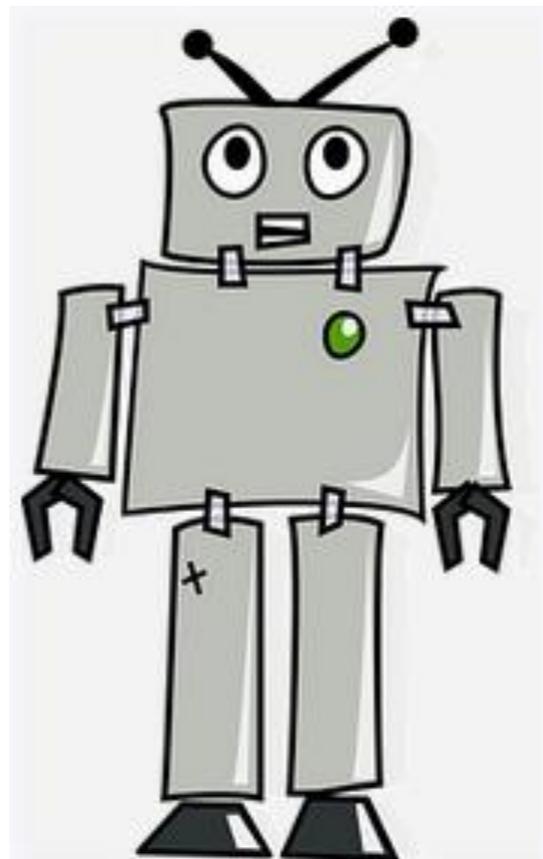
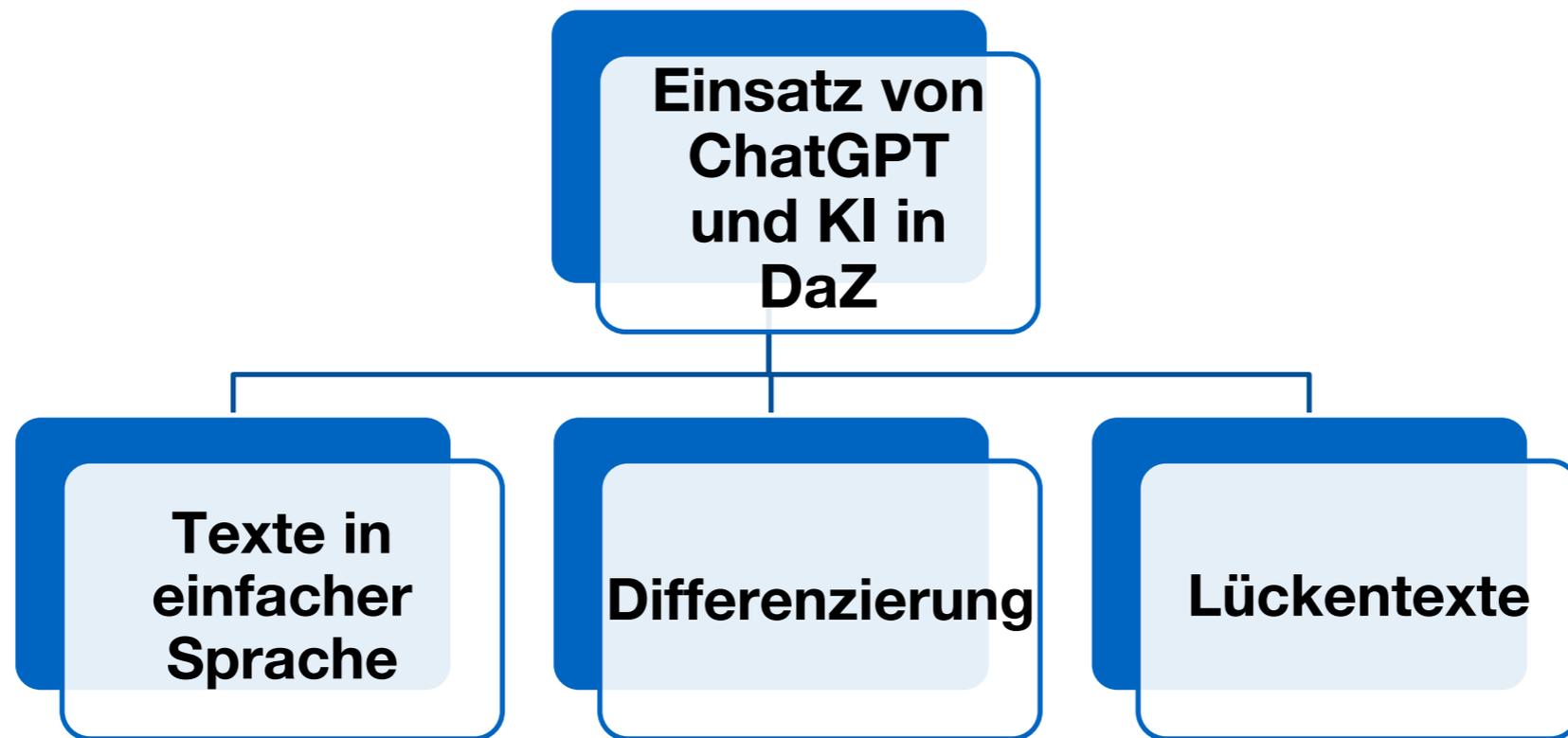




Katharina Valentin	Angelika Fleck-Keilholz
Lehrerin Bertha-Benz-Realschule Wiesloch	Lehrerin Bertha-Benz-Realschule Wiesloch
Fachberaterin Deutsch ZSL Mannheim	Fachberaterin VKL/DaZ/ Sprachförderung ZSL Mannheim





... und vieles mehr



Beispiel 1/Lückentext

AF Danke. Erstelle einen Lückentext zu folgendem Text: Der Frühling ist da. Es wird wärmer und die Sonne scheint schon oft. Die ersten Blumen blühen und morgens hört man die Vögel zwitschern. Die Blätter an den Bäumen wachsen und alles sieht viel grüner aus als im Winter. Hin und wieder regnet es. Wir packen die Winterkleidung in den Schrank. Es wird Zeit, ein Eis zu essen. Frühling, Sonne, Blumen, Vögel, Winter, Winterkleidung, Schrank, Eis soll durch Lücken ersetzt werden.

 Der _____ ist da.
Es wird _____ und die _____ scheint schon oft.
Die ersten _____ blühen und morgens hört man die _____
zwitschern.
Die Blätter an den Bäumen wachsen und alles sieht viel
grüner aus als im _____.
Hin und wieder _____ es.
Wir packen die _____ in den _____.
Es wird Zeit, ein _____ zu essen.

 Kopieren

Beispiel 1/Lückentext

Frühling



1. Setze die Wörter in die Lücken. Finde die richtige Reihenfolge:

Winter, Winterkleidung, Schrank, Frühling (2x), Sonne, Blumen, Vögel, Eis

Der _____ ist da.

Es wird _____ und die _____ scheint schon oft. Die ersten _____ blühen und morgens hört man die _____ zwitschern. Die Blätter an den Bäumen wachsen und alles sieht viel grüner aus als im _____. Hin und wieder _____ es. Wir packen die _____ in den _____. Es wird Zeit, ein _____ zu essen.

2. Ist das ein richtiges Elfchen?

Vogel

Fliegt

Zum Sonnenstrahl

Blume strahlt gelb

Frühling



Originaltext:

Vorteile von regionalem Obst und Gemüse

Gründe, die für einen Kauf von Obst und Gemüse aus der Region sprechen, sind vielfältig. So sind Obst und Gemüse aus dem Ausland oftmals stärker mit Rückständen von Pflanzenschutzmitteln belastet. Besonders hoch belastet waren in den letzten Jahren Erdbeeren, Weintrauben, Tomaten und Paprika.

Nachteilig für die Umwelt ist es, wenn in trockenen Gebieten wie Südspanien oder Marokko sehr viel Wasser für die Bewässerung von Obst und Gemüse verwendet werden muss. Beim Anbau in Deutschland ist deutlich weniger Wasser nötig. Außerdem verbrauchen regional erzeugte Lebensmittel bei gleichen Produktionsbedingungen weniger Energie. So benötigt z. B. der Transport von Äpfeln per Schiff aus Chile 12-mal mehr Energie als heimische Ware, entscheidend sind die unterschiedlich langen Transportwege. Extrem schädlich ist der Transport per Flugzeug: Bei der Luftfracht liegt der Energieverbrauch 520-mal höher.

Kurze Transportwege minimieren auch die Nährstoffverluste. Zum Beispiel büßen Erdbeeren schon kurze Zeit nach der Ernte Vitamin C ein, ebenso wie Duft und Aroma. Außerdem müssen Obst und Gemüse oft unreif geerntet werden, damit sie beim Kunden trotz langer Transportzeit noch frisch ankommen. So entfalten Obst und Gemüse nicht das gleiche Aroma wie bei einer Ernte in reifem Zustand. Durch Bevorzugung von regionalem Obst und Gemüse werden die regionalen Anbauer unterstützt, so dass Arbeitsplätze erhalten bleiben. Außerdem kann besser nachvollzogen werden, woher das Obst und Gemüse kommt.

Beispiel 2/Text in einfacher Sprache



Bitte schreibe den Text oben in zwei sprachlich einfacheren Niveaustufen.

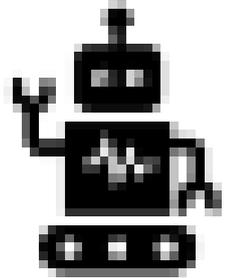
Vereinfachter Text 1:

Vorteile von regionalem Obst und Gemüse

Es gibt viele Gründe, warum es gut ist, Obst und Gemüse aus der Region zu kaufen. Zum Beispiel haben sie weniger Chemikalien und brauchen weniger Wasser und Energie, um produziert zu werden.

Wenn man Obst und Gemüse aus anderen Ländern kauft, müssen sie lange transportiert werden, was dazu führt, dass sie Nährstoffe verlieren und unreif geerntet werden müssen. Wenn man jedoch regionales Obst und Gemüse kauft, kann man die Bauern unterstützen und weiß genau, woher das Essen kommt.





Hörverstehen

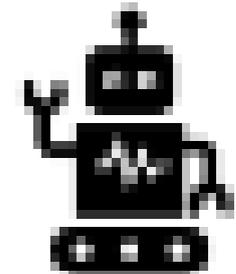
1. Im Frühling fühlen sich viele Menschen anfangs träge und müde.
2. Der Grund dafür ist der vorangegangene dunkle Winter.
3. Der Körper produziert während des Winters viel Melatonin, was den Körper in einen "Winterschlaf" versetzt.
4. Im Frühling braucht der Körper den Wachmacherstoff Serotonin, um sich wach zu fühlen, aber der Speicher ist nach dem Winter fast leer.
5. Der Körper benötigt zwei bis drei Wochen, um sich an die neuen Bedingungen zu gewöhnen, und das kann anstrengend sein und die Menschen müde machen.



Beispiel 3/ Hörverstehen überprüfen mit Hilfe der KI

Richtig oder Falsch ??? Kreuze an.

	richtig	falsch
1. Im Frühling erwacht die Natur aus dem Winterschlaf.		
2. Im Frühling werden die Tage kürzer.		
3. Tiere beginnen im Frühling mit der Paarung und dem Nestbau.		
4. Im Frühling werden die Temperaturen kälter.		
5. Es ist im Frühling eine gute Idee, im Garten zu arbeiten.		
6. Es ist im Frühling eine gute Idee, im Garten zu arbeiten.		
7. Im Frühling feiert man Halloween.		
8. Der Frühling ist die wärmste Jahreszeit.		
9. Im Frühling kann man draußen spazieren gehen und die Natur genießen.		
10. Im Frühling werden die Tage dunkler.		



Lösung

1. Im Frühling erwacht die Natur aus dem Winterschlaf. - Richtig
2. Im Frühling werden die Tage kürzer. - Falsch
3. Tiere beginnen im Frühling mit der Paarung und dem Nestbau. - Richtig
4. Im Frühling werden die Temperaturen kälter. - Falsch
5. Es ist im Frühling eine gute Idee, im Garten zu arbeiten. - Richtig
6. Im Frühling gibt es keine blühenden Blumen. - Falsch
7. Im Frühling feiert man Halloween. - Falsch
8. Der Frühling ist die wärmste Jahreszeit. - Falsch
9. Im Frühling kann man draußen spazieren gehen und die Natur genießen. Richtig
10. Im Frühling werden die Tage dunkler. - Falsch



Beispiel 4/Rätsel und Spiele erstellen in einfacher Sprache

Was bin ich?

Ich bin eine **Jahreszeit**, in der die Natur aus dem **Winterschlaf erwacht**. Ich bringe **wärmere Temperaturen, längere Tage** und viele **blühende Blumen** mit mir.

Was bin ich?

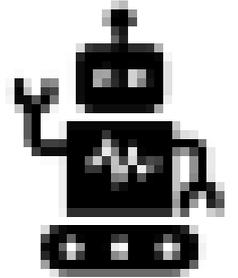
–

der Regen

- ist nass
- fällt vom Himmel
- ist Wasser aus den Wolken
- ist wichtig für Pflanzen und Tiere
- er bewässert die Erde bewässert
- man braucht einen Regenschirm



© pixabay



der April

- ist ein Monat im Frühling.
- hat 30 Tage.
- das Wetter kann wechselhaft sein, mit sonnigen und regnerischen Tagen
- Pflanzen und Bäume fangen an zu blühen
- Am 1. April macht man Scherze
- Ostern kann in diesem Monat gefeiert werden



das Gras

- ist grün
- wächst auf dem Boden
- man kann darauf Fußball spielen
- man nennt es auch Rasen

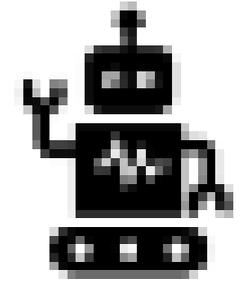


© pixabay



Beispiel 4/Würfelsätze differenziert erstellen

Mein Wochenende



Bringe die Wörter in jedem Satz in die richtige Reihenfolge.
Denke daran, dass die Satzanfänge groß geschrieben sind.

1: meiner / Familie / habe / ein / Brettspiel / mit / ich / Samstagabend / gespielt.

2: ins Kino / ich / bin / Actionfilm / Am Samstag / den neuen / mit Freunden /
gegangen / und / habe / gesehen.

Mein Wochenende

Bringe die Wörter in jedem Satz in die richtige Reihenfolge.
Denke daran, dass die Satzanfänge groß geschrieben sind.

1: bin / Gestern / einkaufen / ich / gegangen.

2: Pizza / am Freitagabend / haben / Wir / bestellt.



© pixabay





Angelika.Fleck-Keilholz@zsl-rsma.de

Katharina.Valentin@zsl-rsma.de



Herzlichen Dank!!!!!!!

